

# Die 15 häufigsten Moose der Schweiz

Die Moose sind gemäss ihrer Häufigkeit von links nach rechts und von oben nach unten aufgeführt. Die Häufigkeit errechnet sich aus dem Auftreten in ca. 1200 standardisierten Aufnahmen. Diese liegen über die ganze Schweiz gleichmässig verteilt.



**Hypnum cupressiforme** Hedw. - Zypressen-Schlafmoos

Meist in Wäldern, aber auch an vielen andern Standorten, auf Holz, Gestein und Borke; kolin - alpin; rel. Häufigkeit 17,5%



**Brachythecium rutabulum** (Hedw.) B.S.G. - Kurzbüchsenmoos

In Wäldern, Wiesen und Ufern auf Erde, morschem Holz und Gestein; kolin - alpin; rel. Häufigkeit 13,5%



**Dicranum scoparium** Hedw. - Gabelzahnmoos

Vor allem in Wäldern und Zwergstrauchheiden, auf Erde, Gestein und Borke; kolin - alpin; rel. Häufigkeit 11,5%



**Lophocolea heterophylla** (Schrad.) Dum. - Kammkelchmoos

In Wäldern auf morschem Holz und Borke; kolin - subalpin; rel. Häufigkeit 11%



**Eurhynchium hians** (Hedw.) Sande Lac. - Schönschnabelmoos

In Wäldern, Wiesen und Ackern, auf Erde; kolin - subalpin; rel. Häufigkeit 10%



**Tortella tortosa** (Hedw.) Limpr. - Spiralzahnmoos

Meist in Wäldern, an kalkreichem Gestein; kolin - alpin; rel. Häufigkeit 10%



**Ctenidium molluscum** (Hedw.) Mitt. - Kamm-Moos

In Wäldern, Trockenrasen und Flachmooren, hauptsächlich auf kalkreichem Gestein; kolin - alpin; rel. Häufigkeit 9,5%



**Fissidens taxifolius** Hedw. - Spaltzahnmoos

Hauptsächlich in Wäldern, auf Erde; kolin - subalpin; rel. Häufigkeit 9,5%



**Schistidium apocarpon** s. l. (Hedw.) B.S.G. - Spalthütchen

An offenen oder schattigen Felssorten, an Mauern und kalkreichem Gestein; kolin - alpin; rel. Häufigkeit 9%



**Plagiochila asplenoides** (L.) Dum. - Schiefmundmoos

Meist in Wäldern und an andern schattigen Standorten, auf Erde und kalkreichem Gestein; kolin - subalpin; rel. Häufigkeit 8%



**Polytrichum formosum** Hedw. - Waldhaarmützenmoos

In Wäldern auf Erde; kolin - subalpin; rel. Häufigkeit 8%



**Rhytidiodelphus triquetrus** (Hedw.) Warnst. - Kranzmoos

In Wäldern, Bergwiesen und Heiden, auf Erde; montan - subalpin; rel. Häufigkeit 8%



**Brachythecium velutinum** (Hedw.) Schimp. - Kurzbüchsenmoos

Meist in Wäldern, auf morschem Holz, Erde und Gestein; kolin - alpin; rel. Häufigkeit 8%



**Plagiomnium undulatum** (Hedw.) T. Kop. - Gewelltes Sternmoos

An schattigen Standorten, meist in Wäldern, aber auch in Stadträsern, auf Erde; kolin - subalpin; rel. Häufigkeit 8%



**Metzgeria furcata** (L.) Dum. - Igelhaubenmoos

Auf Rinde und auf Gestein im Wald; kolin - subalpin; rel. Häufigkeit 8%